

WINTER 2022/23 Ski amadé Erleben



Ski amadé

Ski amadé: Neuheiten und Klassiker für die Skisaison 2022/2023

Österreichs größtes Skivergnügen startet mit einer erstklassigen Mischung aus neuen Angeboten und Ski amadé-Klassikern in die neue Skisaison. Mit dabei sind neue SENSATIONS, noch mehr Strecken für Pistentouren-Routen und Angebote rund um einen ressourcenschonenden Skiurlaub. Gäste dürfen sich aber auch auf bewährte Qualität bei den Angeboten von TASTE, FAMILY, RIDE und FreeRIDE in allen fünf Regionen freuen. Auf den bis zu 760 Pistenkilometern, 270 modernen Liften und 356 bestens präparierten Pisten in der Salzburger Sportwelt, Schladming-Dachstein, Gastein, Hochkönig und dem Großarlal wird wohl am Ende eines Skitages ein: „Ski amadé MADE MY DAY“ zu hören sein.

NEU: SENSATIONS – die schönsten Plätze in Ski amadé

Die schönsten Winterferien beginnen nicht erst mit der Anreise, sondern eigentlich schon viel früher. Nämlich dann, wenn man sich überlegt, was man vor Ort alles erleben will – wenn man sich seine persönliche Bucket List zusammenstellt. Dafür gibt es von Ski amadé im kommenden Winter eine Übersicht der SENSATIONS auf der Website. Ein erster Blick darauf macht sofort klar, dass Ski amadé den Titel „Österreichs größtes Skivergnügen“ zu Recht trägt. Bei den Ski amadé SENSATIONS geht es um besondere Plätze, die man im Skiurlaub einfach gesehen bzw. erlebt haben muss.

Auf www.skiamade.com/sensations findet man die besten Tipps für besondere Augenblicke, Foto-Points mit sensationellen Ausblicken und für weitere Aussichts-Plattformen. Außerdem gibt es Empfehlungen für Speedstrecken oder besondere Abfahrten, wie zum Beispiel die Klangpiste, die man nicht verpassen sollte.

Hier ein paar Tipps, die auf der Bucket List im Skiurlaub in Ski amadé nicht fehlen dürfen:

Salzburger Sportwelt

- Start Weltcupstrecke in Zauchensee
- Rosskopf Photopoint und Panorama-View in Altenmarkt-Zauchensee
- Panorama Link am Shuttleberg in Flachauwinkl-Kleinarl
- Panorama-Spot am Rossbrand in Filzmoos

Schladming-Dachstein

- Reiteralm Steirerherz
- Gipfelerlebnis mit dem höchsten Punkt der Schladminger 4-Berge-Skischaukel am Hauser Kaibling
- Naturjuwel Kaiblingalm am Hauser Kaibling
- Signix Baumhaus am Galsterberg
- Goliath – Genuss-Oase auf der Fageralm

Gastein

- Fotopoint Hängebrücke am Stubnerkogel

Hochkönig

- Logenplatz entlang der Königstour
- Königsplatz mit 360° Panorama

Großarlal

- Zurücklehnen, Aussicht genießen und die Seele baumeln lassen an den zahlreichen Ruhe Platzl

Wer in Gedanken bereits über Fotos auf seinem Instagram- oder einem anderen Social Media-Account ist, kann bei den SENSATIONS online kreative Tipps und Anregungen für Motive bekommen. Die interaktiven 2D- und 3D-Panoramen versetzen einen sofort nach Ski amadé. Allerdings ist das reale Erlebnis vor Ort nicht zu überbieten. Damit man die Punkte der geplanten Bucket List im Urlaub auch wirklich wieder findet, sind die SENSATIONS-Tipps natürlich im Skigebiet gut sichtbar markiert.

Pistentouren-Routen in Ski amadé: Neue ausgewiesene Strecken

Mit einem besonderen Angebot für Pistentourengeher startet Ski amadé in die neue Wintersaison. In einer großen gemeinsamen Initiative mit den Seilbahngesellschaften wurden insgesamt 28 ausgewiesene Aufstiegsspuren mit einer Skiabfahrtsmöglichkeit auf den präparierten Pisten geschaffen. Entstanden ist dieses Angebot aus dem Bestreben, die Sicherheit auf den Pisten zu erhöhen. Gerade in den letzten Jahren hat sich der Bedarf für Pistentouren erhöht. Viele Skifahrer schätzen dieses besondere Naturerlebnis, allerdings musste für ein harmonisches Miteinander der Tourengeher und Skifahrer gesorgt werden. Durch die ausgewiesenen Routen gewährleistet Ski amadé zum einen mehr Sicherheit, andererseits profitiert auch die Natur von dieser Lösung. Die markierten Strecken verhindern die Zerstörung von Jungwäldern und der Vegetation und garantieren die nötige Ruhe, die das Wild braucht.

Die Routen findet man sowohl entlang als auch abseits der Piste, manchmal geht es sogar durch den Wald. Das Angebot gilt natürlich in allen fünf Regionen von Ski amadé. Obwohl die Routenführung so sicher wie möglich geplant wurde, erfolgt die Nutzung der Aufstiegsspur auf eigene Gefahr. Der Aufstieg ist jeweils an dem Nutzungstag eines gültigen Skipasses gestattet, dazu gehören die Ski amadé ALL-IN Card White oder Gold, eine gültige Tages- oder Mehrtageskarte sowie ein Pistentouren-Ticket.

Weitere Informationen zu den Routen: www.skiamade.com/pistentouren-routen

NEU: STAY Ski amadé – Ein ressourcenschonender Winterurlaub ist möglich

STAY steht in Ski amadé für das Motto „Sustainable tourism and you“. STAY ist aber viel mehr als nur ein Motto. Es ist eine Initiative, die Ski amadé gemeinsam mit seinen Gästen mit Leben füllen möchte, denn der achtsame Umgang mit den Ressourcen spielt eine immer größere Rolle im Wintersport. Die Umsetzung nachhaltiger Ideen funktioniert definitiv dann am besten, wenn alle die Wichtigkeit erkennen und mitmachen. Ski amadé setzt deshalb auf einen offenen und ehrlichen Dialog mit seinen Gästen. Neben vielen Tipps für einen kleineren Klima-Fußabdruck im Winterurlaub, greift Ski amadé auch viele Vorurteile zu diesem Thema auf und ermöglicht mit vielen Informationen eine bessere Bewertung der Situation: www.skiamade.com/stay

Die 6 besten Tipps für Gäste, um den Skiurlaub ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger zu gestalten:

1. Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln bzw. Carsharing nutzen. Für Elektro-Autos stehen in Ski amadé auch 83 E-Tankstellen zur Verfügung.
2. Den Urlaub in einer zertifizierten Unterkunft buchen – aktuell gibt es 15 Unterkünfte mit einem oder mehreren Umweltabzeichen.
3. Im Urlaub das Auto stehen lassen und die öffentlichen Verkehrsmittel und Skibusse nutzen.
4. Produkte aus der Region genießen – dafür gibt es eine Liste mit den jeweiligen Produzenten oder man begibt sich einfach auf die regionalen Genuss-Ski-Routen. Denn viele Hüttenwirte stellen hochqualitative Lebensmittel, wie Käse, Milch und Fleischprodukte, selbst her oder beziehen diese von regionalen Produzenten direkt vor Ort – das spart lange Transportwege.
5. Ressourcen sparen beim Skipass-Kauf, indem man einfach die KeyCard oder die Friends Card wieder auflädt.
6. Ski, Skischuhe und Skibekleidung vor Ort ausleihen: In Puncto Skiausrüstung setzt Ski amadé so auf Langlebigkeit und Qualität.

Neben zahlreichen guten Tipps ist es Ski amadé ein Anliegen, Vorurteile und „Mythen“ des Wintertourismus klarzustellen.

These 1: Die Beschneigung der Piste erfolgt mit Chemikalien – bereits im Herbst und ohne Rücksicht auf die Ressourcen Wasser und Energie. Das ist falsch, denn in Österreich gilt das Reinheitsgebot nicht nur für Bier, sondern auch für Schnee. Um den perfekten Untergrund für eine qualitativ hochwertige Piste zu schaffen, dürfen ausschließlich Wasser, Energie und Kälte verwendet werden. Beschneit werden kann außerdem nur dann, wenn es die Natur zulässt – das heißt, wenn die Außentemperatur tief genug ist. Die Wassermengen für die Beschneigung sind begrenzt, deshalb garantiert Ski amadé auch in diesem Bereich einen achtsamen Umgang mit den Ressourcen.

These 2: Im Skiurlaub sorgen die Lifte für den größten Teil im Klimaabdruck. Das ist falsch. Der größte Umweltfaktor im Winterurlaub ist die An- und Abreise. In der Klimaabdruck-Statistik folgt nach der Anreise die Unterkunft und erst an dritter Stelle folgt der Energieaufwand, der für den Skibetrieb notwendig ist.

These 3: Seilbahngesellschaften bauen Lifte und Pisten, ohne auf die Umwelt zu achten. Das stimmt nicht. Grundlage für die Veränderungen von Skigebieten sind meist langwierige Prozesse, die stets von Umweltgutachtern begleitet werden. Für jeden Verbrauch von Fläche müssen gleichwertige umwelterhaltende und –fördernde Maßnahmen gesetzt werden, die meist Jahre an Aufforstungsarbeiten, etc. bedeuten. So entstehen beispielsweise neue Lebensräume für die Tiere vor Ort.

TASTE Ski amadé: Einfach einkehren und genießen

Was wäre ein Skiurlaub ohne den perfekten Einkehrschwung? In Ski amadé ist man überzeugt davon, dass viel Genuss zu einem Winterurlaub einfach dazugehört. Und man weiß hier ganz genau, wie so ein Einkehrschwung gelingen kann – ob in der urigen Hütte oder im modernen Bergrestaurant. Überall stehen die Gastfreundschaft und der Service genauso im Vordergrund wie eine hohe Qualität der Produkte.

Wo man unbedingt einkehren muss, das verraten die Genuss-Ski-Routen, die es in allen fünf Regionen von Ski amadé gibt. Sie bündeln die besten genussvollen Tipps der Einheimischen und überzeugen damit, dass die Zutaten direkt in der Region hergestellt werden, manchmal werden sie sogar direkt auf der Hütte produziert. Auf die Genuss-Ski-Routen kann man sich ganz individuell nach Lust und Laune begeben, am besten man folgt seinen eigenen kulinarischen Vorlieben.

Besonders genussvoll wird es in Ski amadé dann, wenn die Tage länger werden und der Sonnenskilauf zum Saisonende angesagt ist. Vom 11. bis 18. März 2023 steht der geschmackvollste Höhepunkt der Wintersaison auf dem Programm: die Ski- und Weingenusstwoche. Die Skigebiete laden dann zum kulinarischen Gipfeltreffen unter dem Motto „Skifahren und österreichischen Weingenus“ ein, zahlreiche Hotels bieten spezielle Kulinarik-Packages an.

Bauernmarkt meets Skivergnügen – so könnte man das Motto des „Höchsten Bauernmarkts der Alpen“ beschreiben. Er ist seit Jahren ein fester Bestandteil der Ski- und Weingenusstwoche und lädt zum Verkosten ein. Regionale Bauern und Produzenten präsentieren ihre besten Schmankerl – ob Käse, Schnaps, Marmeladen oder Tees. Es darf an über 20 Bauernmarktständen verkostet, genossen, aber auch gekauft werden. Den absolut höchsten Bauernmarkt-Stand findet man übrigens auf dem Kreuzkogel in Sportgastein auf 2.700 Metern Höhe, der gleichzeitig auch der höchste Punkt in ganz Ski amadé ist.

Ganz viel Genuss zum Anklicken gibt es auf: www.skiamade.com/taste

FAMILY Ski amadé: Skispaß erleben und das Urlaubsbudget schonen

Ski-Minis, Pisten-Junioren und natürlich auch die Eltern – alle Familienmitglieder sind in Ski amadé herzlich willkommen. Mit zahlreichen Initiativen sorgen alle fünf Regionen in Österreichs größtem Skivergnügen für familiengerechte Angebote und dafür, dass in Zeiten steigender Preise das Urlaubsbudget der Familien geschont wird. Die jungen Pistenfans starten in Ski amadé richtig günstig und in bestimmten Zeiträumen sogar gratis ins Skivergnügen.

Bestens untergebracht ist man im gemeinsamen Urlaub in Ski amadé in den zertifizierten Familien-Hotels, die sich auf die Bedürfnisse der kleinen und großen Gäste eingerichtet haben. Und dann nichts wie ab auf die Piste. Im Zeitraum vom 07. bis 21. Jänner 2023 steht die Mini's Week auf dem Programm. Kinder bis sechs Jahre erhalten für 149 Euro einen Kinderskikurs, den Skiverleih und einen Kinderskipass. Und auch die Übernachtung ist in den meisten Unterkünften gratis im Zimmer der Eltern. Am Wochenende, jeweils Samstag und Sonntag, erhalten Kinder und Jugendliche mit dem „Junior Weekend Bonus“ einen Tagesskipass für 22 Euro (Jahrgänge 2007 – 2016) bzw. 33 Euro (Jahrgänge 2004 – 2006). Für die gesamte Skisaison gilt ein Mega-Bonus für etwas größere Familien: Wenn ein Elternteil und die zwei älteren Geschwister bereits einen Skipass haben, ist das Ticket für das dritte bzw. alle jüngeren Geschwister für den gleichen Zeitraum gratis. Und auch der Osterhase sorgt noch einmal für Entspannung in der Urlaubskasse und richtig schöne Ferien zum Winterausklang: Ab dem 18. März 2023 bis zum Saisonende fahren Kinder bis 15 Jahre gratis (ab Jahrgang 2007 und später Geborene), wenn ein Elternteil einen 6-Tagesskipass hat.

Die Unterkunft und die Skipässe sind gebucht, die Vorfreude steigt – bis man feststellt, dass die Ausrüstung für die Kids nicht mehr so richtig passt oder nicht alles im Koffer Platz hat. Vielleicht haben die größeren Familienmitglieder auch einfach einmal Lust auf neuere Skimodelle. Für alle Fälle, Wünsche und Befindlichkeiten gibt es auch hier schon vor dem Urlaub einen Online-Service: Insgesamt 32 INTERSPORT Rent Shops in ganz Ski amadé reservieren schon vorm Urlaub Ski, Skischuhe oder auch komplette Skiausrüstungen für alle Familienmitglieder. Zu Urlaubsbeginn holt man dann die Reservierung schnell und unkompliziert vor Ort ab.

Gut untergebracht und ausgerüstet geht es dann ins Skivergnügen und das ist in Ski amadé so richtig groß. Neben perfekt präparierten Pisten warten zahlreiche Themen- und Zeitmessstrecken auf die kleinen und großen Skifahrer. Noch mehr Adrenalin-Power gibt es auf den 13 Funslopes und Funcross-Strecken oder natürlich auch in den zehn Snowparks in Ski amadé.

Alle Familienangebote für den perfekten Skiurlaub in Ski amadé findet man mit einem Klick unter: www.skiamade.com/family

Ski amadé MADE MY DAY macht den Tag zum einzigartigen Skitag

Es gibt Tage, an die man sich besonders gerne zurückerinnert – dazu gehören sicher jene Urlaubstage mit dem Prädikat „Ski amadé MADE MY DAY“. Unter diesem Motto bieten die fünf Regionen einzigartige Erlebnisse für jede Vorliebe, egal, ob man den ultimativen Adrenalinkick sucht oder einfach so richtig viel Genuss erleben möchte. Wählen kann man dabei nicht nur die Art des WOW-Moments, sondern auch, ob man ein Einzelangebot oder gleich ein ganzes Tagespackage buchen möchte.

Idealerweise nimmt man sich einen ganzen Tag für den ganz besonderen Skitag und überlässt die Gestaltung des Tages einem professionellen Guide – von früh bis spät. Unterwegs ist man bei dieser Variante in exklusiven Kleingruppen – zum Beispiel beim Freeride-Powder-Tag, beim Genuss-Tag oder bei einem Blick hinter die Kulissen des Bergbahnbetriebes.

Betreuung gibt es natürlich auch bei jenen Angeboten, die man sich einzeln aussuchen kann – für den ganz individuellen Tag mit Highlights. Zum Beispiel könnte man schon ganz früh zum Early Bird Skiing aufbrechen oder ein Frühstück am höchsten Gipfel in der Panoramakugel erleben. Wie wäre es mit einer ganz besonderen Yoga-Stunde mit einem faszinierendem Bergpanorama? Ski amadé macht es möglich – immer mit dem Bestreben, dem Gast am Ende des Tages ein „YOU MADE MY DAY“ zu entlocken.

Alle Einzel- und Tagesangebote können zum Skipass zugebucht werden: www.skiamade.com/mademyday

RIDE Ski amadé: Beste Bedingungen und Cash4Tricks für die Freestyle-Community

Hinter RIDE Ski amadé verbirgt sich vor allem eines: ganz viel Outdoor-Spaß. Den erlebt man garantiert in Ski amadé in den zehn Snowparks, auf den 13 Funslopes und Funcross-Strecken. Denn hier trifft sich die Freestyle-Community, um zu kickern, sliden und bonken. Zahlreiche Snowpark Events stehen von Januar bis März 2023 auf dem Programm, Profis und Amateure versuchen sich dann an neuen Tricks und Sprüngen. Der Freeride-Gedanke verbindet alle miteinander.

Wer von seinem Können so überzeugt ist, dass er Tricks gerne vor einer Jury präsentieren möchte, sollte unbedingt die Termine der „Cash4Tricks-Tour“ notieren. Corona-bedingt musste das Event in der letzten Saison online stattfinden, nun ist es zurück und wird wieder live in den Snowparks von Ski amadé stattfinden. Und so funktioniert Cash4Tricks: Wer mitmachen möchte, springt über Kicker, Rails und Boxen. Die Community ist gefordert, die Jury so richtig zu überzeugen. Jeder Teilnehmer darf im Contest so oft fahren und springen, wie er möchte. Die einfache Formel lautet: Je mehr gute Tricks geboten werden, desto mehr Cash gibt es auch. Wer sich an mindestens vier Events beteiligt, hat im Finale noch die Chance auf tolle Extra-Preise von Blue Tomato und Ski amadé. Cash4Tricks hat mittlerweile Kultstatus erreicht und immer öfter zeigen auch die Girls ihre Power und beweisen damit, dass sie zu den absoluten Überfliegern im Snowpark gehören.

Alle Snowparks, Angebote und Termine gibt es unter: www.skiamade.com/ride

FreeRIDE Ski amadé: Sicher unterwegs auf ausgewiesenen Routen

Wer in Ski amadé Lust auf ein besonderes Abenteuer in der Natur hat und die bestens präparierte Piste gegen ein Abenteuer im Tiefschnee tauschen möchte, findet in Österreichs größtem Skivergnügen dafür zahlreiche ausgewiesene Routen. Darüber hinaus gibt es auch 15 Freeride-, Freeski- und Snowboardschulen mit besonderen Angeboten für Freerider. Sicherheit hat bei dieser Ski-Variante oberste Priorität und deshalb geben erfahrene Guides gerne ihr Wissen weiter. 16 ausgewählte INTERSPORT Rent Standorte sind mit der besten Ausrüstung für Freerider vorbereitet. Hier kann man die komplette Sicherheitsausrüstung wie LVS-Geräte, Schaufel, Sonde und Freeride Rucksack (ohne ABS) für einen sicheren Free-RIDE-Tag ausleihen.

Alle Angebote und Termine gibt es unter: www.skiamade.com/freeride

Informationen für Ski amadé Gäste:

Ski amadé Serviceline:

T. +43 6452 4033366
E. urlaub@skiamade.com
www.skiamade.com

Informationen für Medien:

Ski amadé

Dr. Christoph Eisinger
Prehauserplatz 3, 5550 Radstadt
T. +43 6452 20202-0
E. presse@skiamade.com
www.skiamade.com

genböck pr + consult

Nina Genböck
Märkisches Ufer 28, 10179 Berlin
T. +49 30 22487701
E. nina.genboeck@genboeckpr.de
www.genboeckpr.de